

Bericht des Aufsichtsrats der RUBEAN AG für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019

Der Aufsichtsrat der RUBEAN AG (nachfolgend auch „Gesellschaft“) bedankt sich beim Vorstand sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren großen Einsatz und Beitrag im Geschäftsjahr 2019. Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2019 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben und Pflichten wahrgenommen. Der Aufsichtsrat war in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die Gesellschaft eingebunden. Der Aufsichtsrat der RUBEAN AG hat sich in dem am 31. Dezember 2019 endenden Geschäftsjahr im konstruktiven Austausch, unter anderem im Rahmen von vier Sitzungen, umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung, über wichtige Geschäftsvorfälle und über die Strategie und Planung der RUBEAN AG einschließlich ihrer Tochtergesellschaften informiert. Er hat den Vorstand beraten und seine Geschäftsführung bei der RUBEAN AG und deren Tochtergesellschaften laufend überwacht. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich aber auch mündlich über den Gang der Geschäfte, die Unternehmensplanung sowie die aktuelle Lage der Gesellschaft unterrichtet und ihm alle Sachverhalte vorgelegt, die der Mitwirkung des Aufsichtsrates und seiner Entscheidung bedurften. Insbesondere der Aufsichtsratsvorsitzende stand mit dem Vorstand in regelmäßigem, engen Kontakt.

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Geschäftspolitik der RUBEAN AG und ihrer Tochtergesellschaften und andere grundsätzliche Fragen der Unternehmensführung und -planung, die Strategie, die finanzielle Entwicklung und Ertragslage, das Risikomanagement sowie Geschäfte und Ereignisse, die für die Gesellschaften von wesentlicher Bedeutung waren, berichtet. Insbesondere wurde dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Lage und Perspektiven der Gesellschaft sowie über wesentliche Investitionsvorhaben und Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Geschäftsbereiche berichtet. Sofern Abweichungen von früher aufgestellten Planungen und Zielen eintraten, wurden diese vom Vorstand umfassend erläutert. Darüber hinaus wurden wichtige Themen und anstehende Entscheidungen in Gesprächen zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern des Aufsichtsrats erörtert.

Sitzungen und Themenschwerpunkte

Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben im Geschäftsjahr 2019 jeweils vollzählig an den vier anberaumten Aufsichtsratssitzungen teilgenommen. Im Rahmen dieser Sitzungen hat sich der Aufsichtsrat einerseits mit der jeweiligen aktuellen wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft sowie andererseits sich auch mit strategischen Themen befasst, die für die mittel- und langfristige Entwicklung der Gesellschaft von Bedeutung sind.

Am 02. April 2019 wurde dem Aufsichtsrat der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2018 vorgelegt. Hierzu gab Herr Dr. Geupel einige Erläuterungen.

Am 21. Mai 2019 wurde der vom Vorstand aufgestellte und von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG München, geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 vom Aufsichtsrat geprüft und einstimmig festgestellt; damit ist der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 festgestellt.

Außerdem beschloss der Aufsichtsrat in derselben Sitzung der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2019 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG als Abschlussprüfer vorzuschlagen.

Während der Sitzung vom 26. Juli 2019 wurden der Geschäftsverlauf sowie weitere strategische Planungen mit dem Vorstand erörtert.

In der Sitzung am 05. November 2019 berichtete der Vorstand zum laufenden Geschäftsjahr über den Start der ersten Testläufe zur Pilotanwendung und über den Stand der Produktgenehmigung. Außerdem wurde die Möglichkeit einer Kapitalerhöhung zur weiteren Finanzierung besprochen.

Veränderungen im Aufsichtsrat und im Vorstand

Im Geschäftsjahr 2019 ist es nicht zu Veränderungen in der Besetzung des Aufsichtsrates und des Vorstandes gekommen.

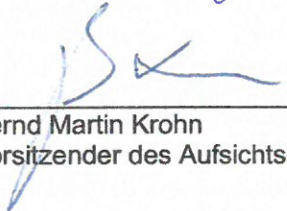
Abschlussprüfung / Jahresabschluss

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 wurde vom Vorstand nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt und von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG, München, geprüft. Der Jahresabschluss sowie der Prüfungsbericht zum Jahresabschluss der RUBEAN AG lagen sämtlichen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vor und wurden in der Bilanzsitzung am 5. Juni 2020 vom Aufsichtsrat eingehend erörtert. Der Aufsichtsrat hat dann den Jahresabschluss der RUBEAN AG am 23.06.2020 abschließend geprüft und einstimmig gebilligt, nachdem der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Jahresabschlussprüfers vorlag; somit ist der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 festgestellt.

Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung am 5. Juni 2020 den Vorschlag des Vorstands über die Gewinnverwendung geprüft und erörtert und beschlossen, sich diesem Vorschlag anzuschließen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der RUBEAN AG für die konstruktive Zusammenarbeit und ihr großes Engagement, das für die Zukunft eine gute Entwicklung erwarten lässt..

München, den 5. Juni 2020



Bernd Martin Krohn
Vorsitzender des Aufsichtsrats